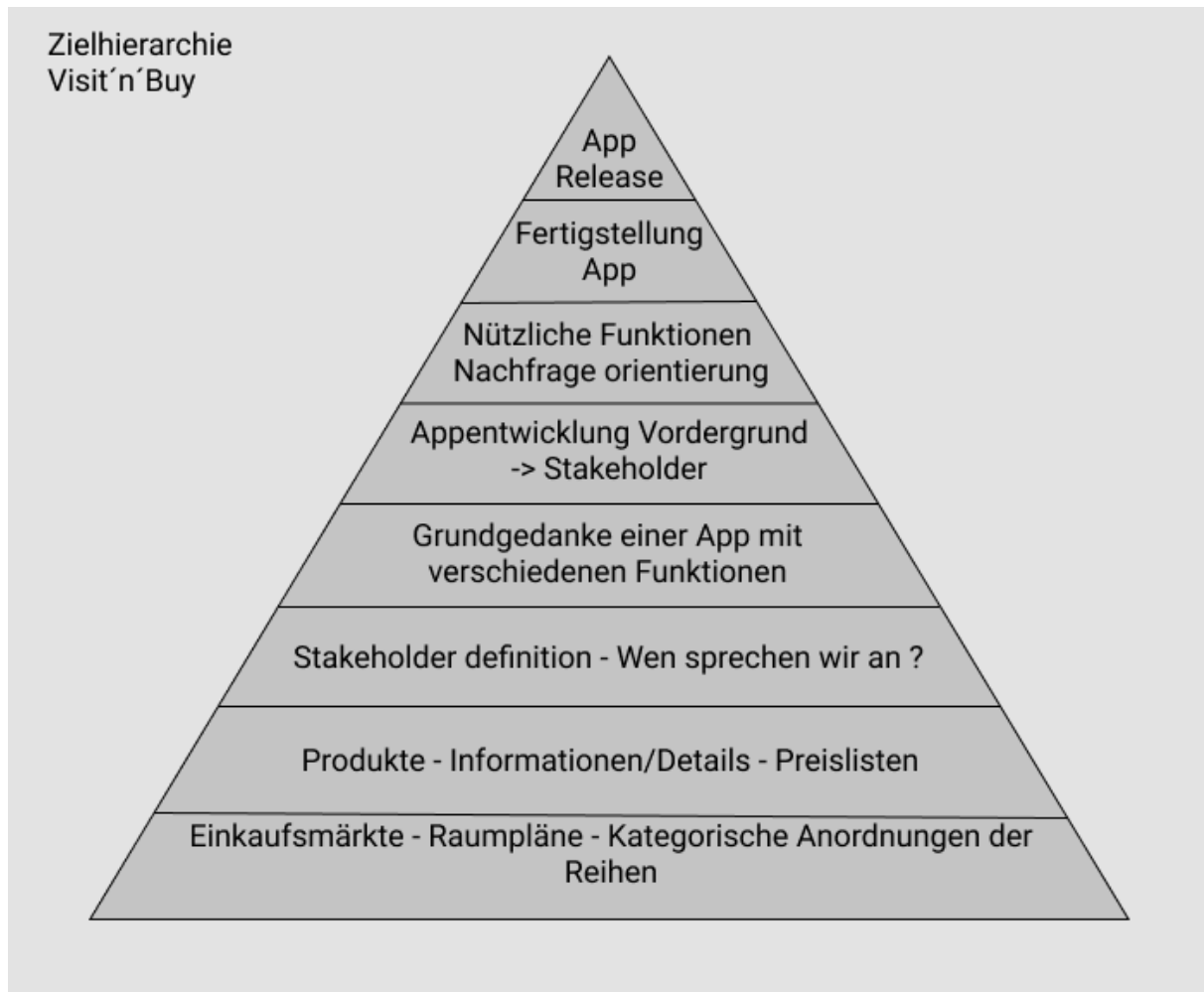


## Zielhierarchie

die Zielhierarchiemodelle sollen verschiedene Teilziele unseres Projektes darstellen. Das erste Modell zeigt Ziele, welche aufeinander aufbauen um an das Hauptziel zu gelangen.

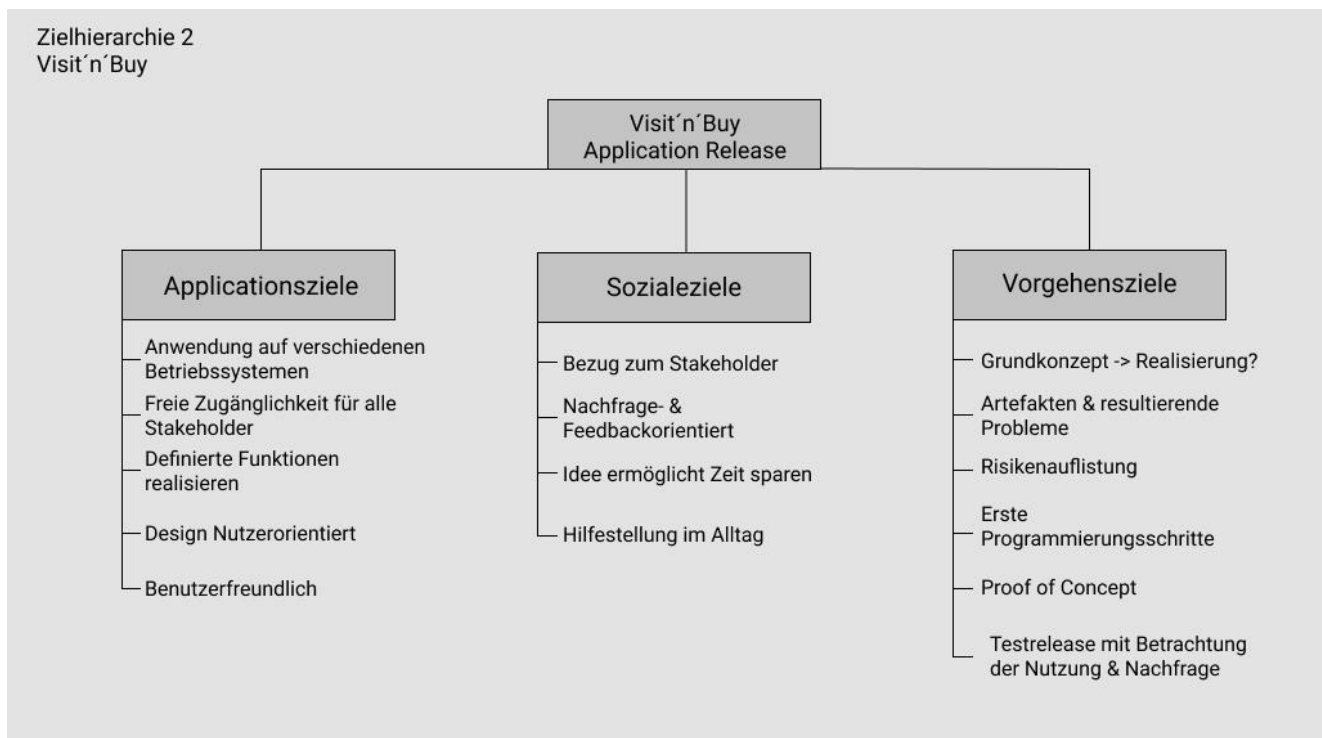
Zielhierarchie 1:



Das erste erreichbare Ziel sollte hierbei der Grundbaustein der Märkte sein. Denn für die Applikation benötigen wir die Raumpläne und die Einordnung der Produkte in den Reihen. Da die Produkte einen bestimmten platz im Markt haben und die Nutzer der Applikation zugriff auf diesen Standort des Produktes bekommen sollen, ist es wichtig diese Informationen verarbeiten zu können. Nachdem der Raumplan der Märkte vorhanden ist, sollte das zweite Ziel das zu Verkaufende Produkt sein. Das Produkt innerhalb der Applikation sollte Informationen zum Preis, Inhaltsstoffen, den Gang und die jeweilige Reihe angeben können. Im Anschluss sollten wir uns im Klaren sein, wer die primären, sekundären und tertiären Stakeholder sind, um die Anwendung nach den Bedürfnissen der Stakeholder ausrichten zu können. Auf dem Baustein der Stakeholder kommt auch schon das nächste Ziel – Was soll die Anwendung für Funktionen erhalten? Was soll Sie können? Was ist wichtig für die Nutzer ? Die Funktionen sollen grundlegend die Arbeitsschritte der ersten Programmierung bilden. Dabei ist es immer wichtig die Stakeholder im Vordergrund zu behalten. Testläufe und Beta-Versionen der App sollen hierbei helfen Fehler, Probleme und

Erweiterungsmöglichkeiten zu verbessern. Als Spitze der Zielhierarchie soll die Veröffentlichung der Applikation stehen, sodass die Nutzer die Möglichkeit haben diese App im „Store“ zu erwerben.

## Zielhierarchie 2:



Diese Zielhierarchie betrachtet nicht nur Ziele für die Applikation, sondern auch andere wichtige Ziele. Darunter sehen wir einmal Ziele die eine soziale Wichtigkeit haben. Neben den sozialen Zielen gibt es auch die Vorgehensziele. Die zweite Zielhierarchie überlappt einige Ziele der ersten und erweitert sie noch.

Einige Ziele für die Applikation sind neben denen in der ersten Zielhierarchie einmal die Benutzerfreundlichkeit und das Design der Anwendung, welche Nutzerorientiert ist. Außerdem soll die Applikation für jeden möglichen Stakeholder frei zugänglich sein. Darunter muss die Applikation auf den verschiedensten Betriebssystemen abspielbar sein. Soziale Ziele wären in unserem Projekt zum Beispiel der Bezug und die Rücksprachen mit den Stakeholdern. Der Bezug soll dabei helfen, die Nachfrage und Feedback für die Applikation zu gewährleisten. Im Gegenzug soll die Anwendung dem Nutzer eine Hilfestellung im Alltag geben.

Vorgehensziele zeigen, so wie der Name schon sagt, Ziele im Laufe des Vorgehens. Das Grundkonzept soll als Ziel realisiert und veröffentlicht werden. Die Veröffentlichung benötigt vorab eine Risikoauflistung, welche mit Artefakten unterstützt werden sollen. Darunter auch das Proof-of-Concept, welche auch die ersten Programmierschritte zeigen um einen Testrelease zu veranlassen.

Diese Ziele sollen als ersten Anhaltspunkt gelten und können im Laufe des Projektes immer weiter ergänzt werden.